(von dem Verf. glaubt, dass es $\left\{ \begin{array}{l} \text{CH}_3 \\ \text{CH} \cdot \text{OH} \\ \text{C} \dots \end{array} \right.$ enthält und daher Jodoform

geben wird) leicht und schnell von einander zu unterscheiden. Bei der Untersuchung von Substanzen unbekannter Constitution kann sie, vorausgesetzt, dass sie an der reinen Substanz beobachtet wird, einen nützlichen Fingerzeig geben. Wünschenswerth in praktischer wie theoretischer Hinsicht ist es nur, die Liste von Jodoform liefernden Substanzen bald zu vervollständigen.

Prüfung des Glycerins auf Buttersäure. Nach Perutz*) entdeckt man die Gegenwart von Buttersäure im Glycerin leicht, sobald man dasselbe mit ein wenig Alkohol und concentrirter Schwefelsäure gelinde erhitzt. Bei Gegenwart von Buttersäure wird hierbei Aethylbutyrat gebildet, welches an dem charakteristischen Ananas-Geruch leicht erkannt werden kann.

Eine Reaction der Ameisensäure. Erhitzt man eine alkalische Lösung von übermangansaurem Kali mit Ameisensäure zum Kochen, so tritt, wie P. Guyot**) beobachtete, Reduction unter Abscheidung von braunem Manganhyperoxyd ein. — Nach Chapman und Smith***) bewirkt bekanntlich Weinsteinsäure eine gleiche Reduction, während Citronensäure sich indifferent verhält.

Ueber die Einwirkung des Chloroforms etc. auf eine alkalische Kupferlösung. Dass Chloroform eine alkalische Kupferlösung in der Hitze reducirt, ist nicht mehr neu.†) Nach E. Baudrimont's††) Versuchen ist aber diese Reaction so empfindlich, dass man nur 1—2 Tropfen Chloroform mit 100 CC. Wasser zu vermischen braucht, um eine Flüssigkeit zu erhalten, die beim Erwärmen mit Fehling'scher Lösung eine sofortige Reduction unter Ausscheidung von Kupferoxydul bewirkt. Offenbar zersetzt sich das Chloroform hierbei unter Bildung von Chlorkalium und kohlsaurem Kali, denn nach angestellten quantitativen Versuchen reducirt 1 Mol. Chloroform 2 Mol. Kupferoxyd. Die Zersetzung erfolgt dann nach folgender Gleichung:

*) Journ. de Chimie médicale 1869, p. 508.

**) Journ. de Chimie médicale 1869, p. 509.

***) Diese Zeitschrift Bd. 7, p. 264.

†) Diese Zeitschrift Bd. 8, p. 99.

††) Journ. de Pharm. et de Chim. Tom. 9, p. 410.